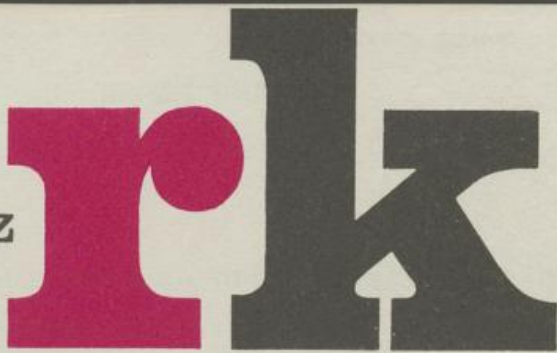


rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Samstag, 21. August 1982

Blatt 2409

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ":

Kommunal: Schulen auf Hochglanz
(rosa)

Nur

über FS: 21.8. Großes Sommerfest im Gänsehäufel

Schulen auf Hochglanz (1)

=++++

1 Wien, 21.8. (RK-KOMMUNAL) Während der Sommerferien haben in zahlreichen Schulen Maler, Anstreicher, Dachdecker, Installateure, Maurer und viele andere Handwerker Einzug gehalten, um im Auftrag der zuständigen Magistratsabteilung 26 die Schulen bis zum Schulanfang wieder auf Hochglanz zu bringen. In 134 Pflichtschulen und fünf Berufsschulen wurden und werden im Laufe des Jahres Renovierungsarbeiten durchgeführt. Die Kosten für diese Arbeiten betragen rund 120 Millionen Schilling. Selbstverständlich werden alle jene Arbeiten, die in das kommende Schuljahr hineinreichen, so durchgeführt, daß der Schulbetrieb nicht gestört wird.#

Bei den meisten Schulen wird der Wandanstrich erneuert und Tür- sowie Fensterstücke werden ausgewechselt. Darüber hinaus werden die WC-Gruppen instandgesetzt, Turnsäle vergrößert oder neu zum Schulhaus angebaut. Es werden Sportanlagen erneuert, Werkstätten installiert und Schallschutzfenster eingesetzt.

Zwtl.: Rege Bautätigkeit bei Berufsschulen

Die größten baulichen Vorhaben auf dem Berufsschulsektor sind die Erweiterung und Modernisierung des 2. Zentralberufsschulgebäudes 15., Hütteldorfer Straße 1 - 17 mit einem Kostenaufwand von 250 Millionen Schilling und die Modernisierungsarbeiten im 1. Zentralberufsschulgebäude 6., Mollardgasse 87. Derzeit sind Vorarbeiten im Gang, um in der Mollardgasse ein neues Schulgebäude für Kraftfahrzeugmechaniker, Kraftfahrzeugelektriker und Karosseure zu errichten. (Forts.) ba/gg

Schulen auf Hochglanz (2)

Utl.: Neue Schulen in Betrieb

=++++

2 Wien, 21.8. (RK-KOMMUNAL) Zu Schulbeginn werden wieder zwei neue Schulen in Betrieb genommen: Die zwölfklassige Volksschule im 10. Bezirk, in der Neilreichgasse - Sahulkastraße, die sich inmitten einer großen städtischen Wohnhausanlage, im Karl-Wrba-Hof befindet. Der dritte Bauteil der neuen Anlage wird derzeit besiedelt, sodaß die Inbetriebnahme der Schule, die bereits im Vorjahr fertiggestellt war, heuer notwendig wird. Auch der zweite Teil der 24-klassigen Volksschule im 22. Bezirk in der Markomannenstraße wird im September "Premiere" haben. (Schluß) ba/bs